



Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz

Beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz ist die Stelle einer/eines

Informatikerin/Informatikers (Univ.)
(Master, Diplom-Informatiker Univ.)

in Teilzeit zu 50%

im Referat 7 - Technischer Datenschutz zu besetzen.

Die Aufgaben umfassen insbesondere:

- Bearbeitung informationstechnischer und organisatorischer Fragen des Datenschutzes
 - Bewertung von Techniken, Verfahren und Konzepten
 - Beratung und Kontrolle bayerischer öffentlicher Stellen, insbesondere Begleitung von staatlichen Digitalisierungsprojekten
 - Durchführung von Vor-Ort-Prüfungen
 - Durchsetzung der technischen und organisatorischen Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung
 - Mitarbeit in nationalen und europäischen Arbeitsgremien
 - Aus- und Fortbildung im Datenschutz, Veröffentlichungen und Vorträge
- Änderungen der Aufgabenverteilung bleiben vorbehalten.

Die Stelle erfordert:

- nachweisbar überdurchschnittliche Qualifikation
- Kenntnisse moderner Technologien in den Bereichen Vernetzung/Internet, IT-Sicherheit, Social Media, Datenanalyse/Big Data, Privacy by Design/Default
- allgemeine Programmierkenntnisse und gute analytische Fähigkeiten
- Bereitschaft, sich laufend mit neuen technischen Entwicklungen vertraut zu machen
- sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Überzeugungskraft und Durchsetzungsvermögen
- Erfahrung in Vortrags- und Schulungstätigkeit
- hohe schriftliche und mündliche Ausdrucksfähigkeit

Mehrjährige Berufserfahrungen, insbesondere im Bereich der öffentlichen Verwaltung, sind von Vorteil.

Die Besetzung der Stelle erfolgt im Rahmen einer Rotation durch Versetzung an den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz für die Dauer von etwa drei Jahren mit anschließender Rückkehr in den abgebenden Geschäftsbereich. Bei entsprechender Bewährung sind Entwicklungsmöglichkeiten bis zur Besoldungsgruppe A 15/Entgeltgruppe E 15 TV-L gegeben.

Die Zulage für die Tätigkeit an obersten Dienstbehörden (Ministerialzulage) wird gezahlt.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an den

Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
Wagmüllerstraße 18
80538 München

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Scheiter (Tel. 089/212 672-16) zur Verfügung.

Im Zusammenhang mit einer Bewerbung entstehende Kosten können leider nicht übernommen werden. Zugewandte Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt und nach dem vollständigen Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet. Bitte reichen Sie deshalb nur Kopien ein.

Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Bewerber/innen bevorzugt berücksichtigt.

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz fördert aktiv die Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern nach Maßgabe des Bayerischen Gleichstellungsgesetzes. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Bewerbungsdaten durch den Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz finden Sie unter <https://www.datenschutz-bayern.de/datenschutzhinweise/bewerbung.html>. Alternativ können Sie sich auch an den oben angegebenen Ansprechpartner wenden.